



Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

auch wenn Fußball in unserem Verein nicht angeboten wird, prägt dieser Sport das gesellschaftliche Leben, vor allem, wenn große Turniere anstehen. War zum Zeitpunkt der Dritten Ausgabe der IHC-Info im vergangenen Jahr die Nationalmannschaft der Frauen in der Vorrunde bereits kläglich ausgeschieden, hat es in diesem Jahr im Viertelfinale der Europameisterschaft die Fußballherren erwischt. Anders als in den vergangenen Jahren haben sie sich aus meiner Sicht jedoch gut verkauft, mithin, man konnte sich die Spiele wieder ansehen, und es war letztlich Pech respektive eine äußerst zweifelhafte Schiedsrichterentscheidung, die ihren Weg zum Titel gestoppt hat.

Unser Verein steht ganz im Zeichen des 100-jährigen Jubiläums, dass mit zwei Zeitungsartikeln im Steinburger Anzeiger und der Norddeutschen Rundschau bereits öffentlichkeitswirksam dargestellt wurde und mit Veranstaltungen der einzelnen Sparten intern begangen wird. Höhepunkt war eindeutig der Festtag am 15. Juni 2024, an dem vormittags der offizielle Empfang und am Abend die Jubiläumsfeier stattgefunden hat. Hierzu weiter hinten in der Info.

In sportlicher Hinsicht laufen derzeit die Punktspiele, bis dann die Sommerpause dazu genutzt wird, den Hockeyplatz zu Besanden. Dass dieser in einem schlechten Zustand ist, habe ich bereits mehrfach angemerkt, für nachhaltige Maßnahmen ist es daher dringend an der Zeit. Hoffen wir, dass diese zum gewünschten Erfolg führen.

Am 2. Juni 2024 fand auf den Malzmüllerwiesen wiederum unter Beteiligung unseres Vereins der Kindertag der Stadt Itzehoe statt. Die Vorbereitung des Stadtmanagement ließ auch dieses Jahr wieder zu wünschen übrig, so dass wir erneut nicht umhinkamen, die von uns genutzte Rasenfläche selbst herzurichten. Ich werde nie verstehen, was daran so schwierig ist, am Ende der Woche vor der Veranstaltung den Rasen vom Bauhof mähen zu lassen, damit wir dies nicht jedes Jahr selbst machen müssen. Es lässt sich sodann schwer einschätzen, ob es das schlechte Gewissen der Verantwortlichen vom Stadtmanagement war, dass sie veranlasst hat, im Laufe des Tages mindestens zweimal mit maximalem Abstand und abgewendetem Kopf an uns vorbeizuziehen oder ob es noch nicht einmal dafür reicht. Eine Verantwortliche, wohl gemerkt, die für ihren Job bezahlt wird.

Als nächste große Vereinsveranstaltung bitte ich,

Samstag, den 14. September 2024

vorzumerken, an dem unser Saisonabschlussturnier stattfindet. Wir werden auch diesen Tag, diesmal zusammen mit den anwesenden Hockeymannschaften, Tennisspielern und Schützen anderer Vereine nutzen, unser Jubiläum noch einmal gebührend zu feiern.

Ich wünsche allen eine sportlich erfolgreiche Sommersaison und bereits jetzt schöne und erholsame Sommerferien.

Dr. Stefan Pickert
1. Vorsitzender



Dr. Stefan Pickert



 Termine + Termine + Termine + Termine + Termine + Termine + Termine + Termine +

Hier die wichtigen Termine für das Jahr 2024, die wir uns dringend vormerken sollten:

- 02.06.2024 — Kindertag auf dem Malzmüller Wiesen erfolgreich erledigt
- 15.06.2024 — 11:00 Uhr Empfang gel. Gäste 100 Jahr Feier erfolgreich erledigt
- 15.06.2024 — 19:30 Uhr findet die offiziell 100 Jahr Feier statt erfolgreich erledigt
- 23.06.2024 — Kreismeisterschaft Bogen WA im Freien erfolgreich erledigt
- 29.05.2024 — Hockeyturnier 100 Jahre Hallen Mixturnier erfolgreich erledigt
- 31.08.2024 — Ferienpassaktion der Bogensportler erfolgreich erledigt
- 01.09.2024 — Blasrohrturnier 3D erfolgreich erledigt
- 06.09.2024 — 18:00 Uhr Arbeitseinsatz auf unserem Platz erledigt
- 07.09.2024 — 10:00 Uhr Arbeitseinsatz auf unserem Platz erledigt
- **14.09.2024** **Saisonabschlussturnier, die Bogensportler beginnen um 10:00 Uhr, Hockey die Tenniskollegen starten gegen 13:30 Uhr**
- **04.10.2024** **Das traditionelle Nachtschießen der Bogensportler beginnt um 19:30 Uhr natürlich sind die Mitglieder aller Sparten willkommen**
- **23.12.2024** **Weihnachtstreffen**





Stimmen zur 100 Jahre IHC Feier

In diesem bereits fortgeschrittenen Jahr können wir schon auf viele sportliche Höhepunkte und auch schöne Zusammenkünfte zurückschauen. Aber, wir haben auch noch einige Highlights vor uns. **Hier nun aber ein paar Rückblicke, auf unseren wichtigsten Tag im Jahr 2024:**

Festtag 15. Juni 2024



Samstag, der 15. Juni 2024 war als Haupttag ausserkoren worden, das 100-jährige Jubiläum unseres Vereins gebührend zu begehen.

Der Tag startete um 11:00 Uhr mit dem offiziellen Empfang für geladene Gäste. Es waren Einladungen an die Sportverbände, die Stadt Itzehoe und den Kreis Steinburg, befreundete Vereine und Sponsoren verschickt worden, ebenso unter

anderem an ehemalige Vorstandsmitglieder. Eine doch nicht unerhebliche Anzahl war dieser Einladung gefolgt, so dass in einem gebührenden Rahmen launige Reden geschwungen, eine Tafel zu Ehren des Bogensportes als Kulturerbe enthüllt und anschließend bei einem Imbiss interessante Gespräche geführt wurden.

Hoch her ging es am Abend bei der Jubiläumsparty. Meine Sorge, diese könnte an mangelndem Interesse der Mitglieder scheitern, war völlig unbegründet, schlussendlich hatten wir über 130 Anmeldungen. Dass hierbei die Hockeysparte mit aktiven und auch vielen ehemaligen Mitgliedern den weitaus größten Anteil ausmachte, während sich die anderen Sparten (leider) in erheblicher Zurückhaltung übten, tat der Stimmung keinen Abbruch. Bei wirklich guter Live-musik wurde bis nach 23:30 Uhr im Zelt gefeiert und, nach den zwei bei einer solchen Veranstaltung obligatorischen Besuchen der Polizei, diese dann kurzerhand ins Clubhaus verlagert, wo es bis zum frühen Morgen weiterging.

Eine aus meiner Sicht rundherum gelungene und von dem Organisationsteam rund um Kai Rasmußen super organisierte Feier, die von allen Seiten ausschließlich positive Resonanz erfuhr.

Dr. Stefan Pickert
(1. Vorsitzender)





100 Jahre IHC...

... wir haben es gebührend gefeiert.

Schon am Vorabend war die Aufregung groß. Haben wir genug Platz im Zelt, wo genau passt der Tresen am besten, ist das Clubhaus sauber genug und wie viele Stehtische brauchen wir denn überhaupt. Doch am nächsten Tag wurde schnell klar, der ganze Stress hat sich gelohnt. Der Empfang am Vormittag war schon ein voller Erfolg. Nach den Reden, dem Essen, dem ein oder anderen Gläschen Sekt und ein paar netten Gesprächen, ging es wieder nach Hause, um sich für die große Party am Abend auszuruhen.

Zum Abend stieg die Aufregung dann aber doch noch mal. Ist alles da, was wir brauchen, funktioniert die Technik für die Band und werden die Gäste auch wirklich alle Spaß haben.

Doch auch hier war die Aufregung völlig unbegründet. Sobald die Begrüßungsworte gesprochen und das Buffet geplündert war, spielte die Band ihre ersten Töne und die Feier war in vollem Gange. Die Tanzfläche füllte sich und der Band wurde schnell klar, dass man mit dem Itzehoer Hockey-Club gut feiern kann.

Sogar so gut, dass es zwischendurch eher so wirkte, als würde die Band das Publikum und nicht das Publikum die Band begleiten. Wir können nicht nur Sport machen, sondern auch sehr laut singen.

Leider konnten sich die Nachbarn nicht so sehr an unserem Gesang erfreuen und schickten uns kurzerhand die Polizei vorbei. Doch ein paar beschwichtigende Worte unseres Präsidenten konnten das drohende vorzeitige Ende der Feier noch mal abwende. Also erstmal weitermachen. Auch das sahen die Nachbarn allerdings anders und so stand die Polizei noch ein zweites Mal vor der Tür.

Aber auch davon haben wir uns die Laune nicht verderben lassen. Für das letzte Set die Musik einfach leiser drehen, einen letzten lauten Abschlussong der Band und dann brauchte es nur eine Ansage durch unseren Jugendwart und die Party wurde einfach in unser Clubhaus verlegt. Bei geschlossenen Fenstern und mit etwas weniger Gesangsstärke, konnten wir noch eine ganze Weile weiter feiern.

Fazit: Rundum ein gelungener Tag. Hoffentlich müssen wir jetzt nicht wieder 100 Jahre warten, um noch einmal zusammen zu feiern.

Lena Bollmann





100 Jahre IHC !!

Nach unserer tollen Jubiläumsveranstaltung wurde ich von verschiedenen Seiten angesprochen, wie toll unser Jubiläumstag mit der Party bis in die frühen Morgenstunden bei den vielen Gästen angekommen ist. Das hat uns sehr gefreut !!

Bei der Vorbereitung des Jubiläums habe ich beim Stöbern in den alten Unterlagen, Bildern und Vereinszeitungen oft an die vielen schönen Momente zurückgedacht, schließlich habe ich ja fast die Hälfte der 100 Jahre im Verein miterlebt. Das Aufarbeiten war schon sehr spannend und oft kam ein "Achja, das war ja auch mal !!" mit einem breiten Lächeln im Gesicht. Am schönsten war für mich an dem Tag das Wiedersehen, Feiern und die vielen Gespräche bei der Party mit den Bekannten aus allen Generationen, mit denen ich erfolgreich zusammen Hockey gespielt habe, bzw. mit dem "Jungvolk", das ich in den vielen Jahren danach trainiert habe.

Ich freue mich auf das nächste Wiedersehen beim IHC Kiki





Somit wirkt diese Feier über ihren eigentlichen Termin deutlich hinaus.

Nun sitze ich hier seit geraumer Zeit vor einem leeren, virtuellen Blatt Papier, das sich einfach nicht füllen will. Es ist mir selten schwer gefallen die richtigen – oder auch die falschen bzw. unpassenden – Worte zu finden, aber ich habe in den letzten neun Monaten so viel über das Thema gesagt und geschrieben, dass es nun wohl einfach genug ist.

Danke ist nun alles, was mir noch einfällt. Danke, an die Mitglieder des Orga-Teams für die gelungenen Vorbereitungen, danke für die Unterstützung die wir als Planungscrew erhalten haben, danke für die Mittel die wir - nicht zuletzt durch die gute Arbeit unseres Kassenswarts, und die unermüdliche Spendensammeltätigkeit von unserem Präsidenten, zur Verfügung hatten. Danke für viele gute Ideen, danke für die Nachtschichten die Timo und ich für die Erstellung der Festschrift miteinander verbringen durften, danke an Kiki und Manfred, für das gemeinsame Schwelgen in der Vergangenheit, als wir die „Meilensteine“ der Vereinsgeschichte zusammengetragen haben. Danke an Karsten Holm, der treu jedes Treffen in der Vorbereitungszeit begleitet hat, danke an Peter Holm, für die Impulse aus der Vergangenheit, für Zeitungsartikel und Wimpel, welche er zur Verfügung gestellt hat. **Es gäbe noch viele Namen, welche hier zu nennen wären – aber das würde nun doch den Rahmen sprengen.**

Ein besonderes Dankeschön möchten wir auch an die Mannschaft von ‚DS Music Veranstaltungstechnik Zeltverleih‘ um Claudia und Detlef richten. Ohne diese hochprofessionelle Unterstützung, wäre es nicht so schön geworden, und hätte nicht so reibungslos funktioniert.

Wir haben gemeinsam etwas Großartiges auf die Beine gestellt, wir sind bei den Vorbereitungen, dem Empfang und der Party als Generationen, Vereinskollegen und Menschen enger zusammengerückt – und das hat dem Verein, und uns allen in unserem Miteinander, merklich gutgetan. Somit hat diese Feier eine Strahlkraft, weit über ihren eigentlichen Termin hinaus.

Unser Präsi hatte ja verlauten lassen, dass er gern das 111. Vereinsjubiläum auch wieder so groß feiern möchte. Nun bin ich mir nicht sicher, ob ich mit 72 das mit dem Orga-Team noch einmal so hinbekommen. Aber, um mal einen bekannten Klassiker zu bemühen: „I will do my very best“.

Kai Rasmussen





Tüddelturnier



Es war wieder so weit. Am 29.06. haben wir bei bestem Wetter unser alljährliches Tüddelturnier auf dem Feld gespielt. Auch wenn die Beteiligung dieses Mal etwas geringer war, standen drei motivierte Teams auf dem Platz, um sich den

Wanderpokal zu schnappen. In einer spannenden Hin- und Rückrunde, haben wie immer alle ihr Bestes gegeben und wir konnten einige tolle Spiele sehen.

Besonders für die Kinder ist es immer ein großer Spaß, gegen ihre Trainer und Eltern auf dem Platz zu stehen und zu zeigen, was sie im Training alles gelernt haben. Es freut uns natürlich, dass jedes Mal auch Eltern dabei sind, die noch nie einen Schläger in der Hand hatten, aber trotzdem Freude haben, das Hockeyspielen einmal auszuprobieren.

Für das leibliche Wohl war wie immer gesorgt. Gemeinsam



haben alle Teilnehmer wieder ein schönes Buffet zusammengetragen. An dieser Stelle noch mal vielen Dank, dass es jedes Mal so gut funktioniert und jeder gern bereit ist zu helfen, wenn es gebraucht wird. Natürlich ist auch für die kommende Hallensaison wieder ein Turnier geplant und wir freuen uns auf hoffentlich wieder viele Teilnehmer.

Lena Bollmann



Aufstieg im Doppelpack

Eine sehr erfolgreiche Punktspielsaison, sowohl für unsere Damen30 als auch für die Herren, geht zu Ende. Ohne Niederlage haben beide Mannschaften die Saison beendet und damit den Aufstieg im Doppelpack für unseren Verein perfekt gemacht. Die Herren gaben mit ihrem ersten Heimspiel am 5. Mai gegen Prisdorf den Startschuss in die diesjährige Saison. Für die Herren war es zugleich das erste Punktspiel überhaupt für den IHC.

In einem Einzel und einem Doppel mussten sie sich geschlagen geben, konnte den Spieltag aber insgesamt mit einem 4:2 für sich entscheiden. Ein erfolgreicher Auftakt war geglückt. Auch die drei darauffolgenden Spieltage konnten die Herren für sich entscheiden.



Am 16. Juni ging es aus Kellinghusen genauso erfolgreich mit einem 4:2 wieder nach Hause. Auch hier ging nur ein Einzel und ein Doppel an die gegnerische Mannschaft. Direkt am darauffolgenden Wochenende, dem 22. Juni, konnte in Quickborn sogar ein klarer 6:0 Sieg mit nach Hause gebracht werden. Das letzte Punktspiel der Saison fand am 6. Juli gegen Henstedt-Ulzburg auf unseren Plätzen statt.



Diesmal war unsere Mannschaft in allen Einzeln erfolgreich, musste nur beide Doppel an die Gäste abtreten und konnten mit einem Gesamtsieg von 4:2 den Aufstieg besiegeln.

Eine sehr erfolgreiche Saison der Herren geht damit zu Ende. Wir gratulieren zum Aufstieg und freuen uns auf eine hoffentlich genau so siegreiche Saison im kommenden Jahr. Für die Damen30 ging die Saison am 2. Juni los. Zu Gast auf unseren Plätzen waren die Damen30 aus Wilster. Besser als mit dem glatten 6:0 Sieg hätte die Saison kaum starten können.



Anschließend war unsere Mannschaft am 16. Juni beim Ellerauer TC zu Gast. Nachdem sich zwei gegnerische Spielerinnen binnen kurzer Zeit am Fuß verletzt und mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht wurden, saß der Schreck bei allen doch sehr tief und es wurden mit großer Vorsicht die verbliebenen beiden Einzel und die Doppel ausgespielt. Ohne weitere Zwischenfälle konnten unsere Damen alle Spiele für sich entscheiden und konnten mit einem 6:0 Sieg unverletzt nach Hause fahren.

Im letzten Spiel der Saison ging es zu Hause gegen die Damen aus St. Michaelisdonn. Glücklicherweise ohne Zwischenfälle konnte ebenfalls ein Sieg eingefahren werden. In einem Einzel und einem Doppel mussten sich die IHC Damen geschlagen geben. Konnte sich aber, in den neuen Trikots, mit 4:2, in zum Teil sehr engen Spielen, durchsetzen und den Aufstieg sichern.

Rieke Schröder



Ferienpassaktion 2024



Auch in diesem Jahr haben wir uns als Bogensportler gemeldet, um uns an der Ferienpassaktion zu beteiligen. Wir wollen damit als Sportler und als Verein dazu beitragen, dass gerade für die Kinder dieser Stadt ein bezahlbares Ferienprogramm angeboten werden kann. Die Planung, dass lediglich ein Samstag, mit unterschiedlichen

Uhrzeiten angeboten wird, hat nicht gerade für einen besonderen Besucheransturm gesorgt. Das werden wir im kommenden Jahr wieder anders handhaben. Natürlich haben wir Obacht darauf, dass sich auf unserem Platz die unterschiedlichen Gruppen nicht „ins Gehege“ kommen, Aber, auch in diesem Jahr hatte es sich wieder gelohnt, schon nach dem ersten Termin wurden wir wieder mit leuchtenden Kinderaugen belohnt.

Danke an die tatkräftige Unterstützung der anwesenden Helfer.

Kai Rasmußen

Blasrohr bei IHC

Am 01.09.2024 war es dann so weit, das erste, große Blasrohrturnier auf dem Platz des IHC hat – im Format 3D – erfolgreich stattgefunden. Verena Thorsten und Stefan haben ein großartiges Turnier auf die Beine gestellt mit über 20 Zielen. Neben 4 Schützen von uns waren 26 Gäste dabei. Alle waren sehr begeistert. So wie ich Stefan kenne wird das nun ein festes Turnier, welches in jedem Jahr bei uns durchgeführt werden.

Manfred Sprung





Was ist eigentlich KI und wofür kann man es gebrauchen?



Aktuell ist das Wort KI in aller Munde. KI bedeutet Künstliche Intelligenz. Aber was bedeutet dieses überhaupt. Normalerweise arbeiten Computerprogramme mit festen Abläufen/Regeln den so genannten Algorithmen. Bei Algorithmen kann man von Anfang bis Ende nachvollziehen wie die Daten verarbeitet werden. Hierbei sind also die Eingaben, Verarbeitungsschritte und Zusammenhänge bekannt.

Bei der KI ist es anders. KIs werden dazu eingesetzt, wenn man weiß das Zusammenhänge zwischen Eingabe- und Ausgabedaten existieren, aber man nicht sagen kann wie. KIs an sich sind schon viel älter als die aktuellen Entwicklungen. Aber nun sind langsam dabei angekommen, dass jeder mit ihnen arbeiten kann.

KIs sind lernende Programme. Durch die Datenverarbeitung lernt die KI wie sie die Eingabedaten ändern muss, damit die Ausgabedaten herauskommen. Als Ausstehender kann man aber nicht die Algorithmen einsehen, welche die KI benutzt. Wenn die KI trainiert ist, kann man nun andere Eingabedaten in die KI geben.

Die populärsten KI-Anwendungen sind Sprachmodelle, Bildermodelle und Audio- und Videobearbeitung. Diese Systeme haben noch Fehler, woran man erkennen kann, dass z.B Texte aus der KI stammen. Daher gilt noch die Maßgabe, wenn man sich z.B Texte schreiben lässt, sollte man das Thema schon kennen, da die Systeme zum Flunkern neigen, wenn sie keine ausreichenden Daten für das Training in dem Themenzusammenhang haben.

Hier ein kleines Beispiel aus ChatGPT mit einem Kurzttext mit 500 Zeichen über den IHC:

Der Itzehoer Hockeyclub ist ein traditionsreicher Verein, der seit vielen Jahren den Hockeysport in der Region fördert. Neben Hockey bietet der Club auch Aktivitäten in den Sparten Tennis, Basketball und Tischtennis an. Mit zahlreichen Jugend- und Erwachsenenteams in allen Bereichen bietet der Club vielfältige Trainingsmöglichkeiten und spannende Wettkämpfe. Gemeinschaft, sportlicher Ehrgeiz und die Förderung des Nachwuchses stehen im Mittelpunkt des Vereinslebens, was den Itzehoer Hockeyclub zu einem wichtigen Teil der regionalen Sportszene macht.

Mit diesem Beispiel schließe ich nun den Artikel, bei weiteren Fragen einfach Donnerstag ab 19 Uhr ins Vereinsheim kommen.

Timo Detlefsen
Computerclub Itzehoe e.V.
info@cciz.de
<https://www.cciz.de>



100 Jahre IHC...

... wir bedanken uns bei den Unterstützern unserer Feierlichkeiten



Michael May





Meisterschaften Bogen WA im Freien 2024

Nur eine Woche nach unserer großen 100Jahre-IHC-Jubiläumsfeier haben wir am 23.06.2024 auf unserem Vereinsgelände die Kreismeisterschaft Bogen WA im Freien ausgetragen. Es haben 38 Bogenschützen aus dem gesamten Kreisgebiet teilgenommen, von denen 17 vom IHC kamen. Damit waren wir auch in diesem Jahr wieder sehr stark vertreten und stellten die meisten Schützen.

Die Bedingungen waren sehr gut und auch das Wetter meinte es gut mit uns. Elf Schützen schafften es, sich mit ihren bei der KM erzielten Ringzahlen für die Landesmeisterschaft zu qualifizieren. Diese wurde am 06. und 07.07.2024 in Uetersen ausgetragen. Ciara Götttsche und Michael Schmidt haben sich auf der LM bei sehr windigen Verhältnissen gegen ihre Konkurrenten durchgesetzt und sind beide Landesmeister geworden. Unsere Recurve-Mannschaft (Stefan Bergfeld 574 Ringe, Torsten Boldt 564 Ringe, Ciara Götttsche 546 Ringe) ist mit insg. 1684 Ringen auf dem dritten Platz gelandet und hat damit Bronze gewonnen. Daniel Pensky hat mit 590 Ringen auch sehr gut geschossen und erreichte damit Platz 4 bei den Recurve Herren. Eine persönliche Bestleistung hat Peter Wiese mit 525 Ringen erzielt und wurde damit fünfter bei den Blankbogen Master m.

Noch einmal zurück zur Kreismeisterschaft: besonders hervorzuheben ist die Leistung von Michael Schmidt, der mit seinem Recurvebogen bei der Kreismeisterschaft 670 Ringe in der Klasse Recurve Senioren getroffen hat. Der eingetragene Deutsche Rekord liegt in dieser Klasse beim Deutschen Schützenbund (DSB) bei 668 Ringen. Da unsere diesjährige Kreismeisterschaft allerdings nicht rekordeintragungsberechtigt ist, erhält Michael keinen Eintrag und der deutsche Rekord bleibt bei 668 Ringen bestehen. Für Michael geht der Weg aber weiter: mit seinen 641 Ringen bei der Landesmeisterschaft im Freien hat er sich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert und wird Anfang September in Wiesbaden um den deutschen Meistertitel in der Klasse Recurve Senioren mitkämpfen. Michael, wir drücken Dir die Daumen und wünschen alle ins Gold! Michael hat auch den Wanderpokal des Kreisschützenverbandes für seine hervorragende sportliche Leistung bei der Kreismeisterschaft verliehen bekommen.

Von den Blankbogenschützen war Reimer Lohse bei der Kreismeisterschaft am zielsichersten: mit 479 Ringen ist er damit Kreismeister bei den Blankbogen Herren vor Boris Supper (408 Ringe) geworden.

In der Recurve-Schülerklasse ist Luis Zhong Borrmann für uns angetreten und hat auf seine Wettkampferfernung von 40m mit 72 Pfeilen 388 Ringe getroffen und ist damit ebenfalls Kreismeister geworden. Sehr erfreulich war in diesem Jahr auch, dass wir mit Adela Sadikovic (364 Ringe), Britta Meyer (423 Ringe) und Verena Schreiber (453 Ringe) erstmals drei Schützinnen bei den Recurve Damen hatten, die auf 70m geschossen haben.

Folgende Kreismeistertitel Bogen WA im Freien gingen an unsere Bogenschützen des IHC: Recurve Herren (Daniel Pensky), Recurve Damen (Verena Schreiber), Recurve Master (Stefan Bergfeld), Recurve Senioren (Michael Schmidt), Recurve Schüler (Luis Zhong Borrmann), Recurve Jugend w (Ciara Götttsche), Blankbogen Herren (Reimer Lohse), Blankbogen Damen (Nina Zühlke, 374 Ringe), Blankbogen Master m (Lutz Gogolin, 469 Ringe)).

Verena Schreiber



Sponsoren

Ein Verein lebt wesentlich von seinen Mitgliedern, deren Engagement und Begeisterung. Umso mehr schätzen wir die vielen Sponsoren und Freunde, die mit ihrer Unterstützung dafür sorgen, dass ein aktives Vereinsleben möglich ist. Nur dem großzügigen Engagement und der freundschaftlichen Verbundenheit mit unseren Partnern ist es zu verdanken, dass die Vereinsarbeit weiter gestärkt werden kann und weiterhin Hervorragendes geleistet wird.

Wir sagen daher allen Unterstützern ein herzliches Dankeschön und sind stolz darauf, großartige Partner und Sponsoren an unserer Seite zu wissen.



ESKILDSEN

Itzehoe | Marne | Brunsbüttel
#weilstarkeLeistungLaunemacht



ŠKODA

www.eskildsen.sh | ESKILDSEN GmbH & Co. KG

Eine sichere Zukunft braucht
einen starken Partner.

Jan Koepke e.K.
Allianz Generalvertretung

Lindenstr. 62
25524 Itzehoe
Telefon 0 48 21.7 64 47
jan.koepke@allianz.de

www.allianz-koepke.de




FRÄHMCKE

KONDI TOREI & CAFE



Buchhandlung
**BÜCHER-
KÄNGURUH**

Inh. A. Meurer

Feldschmiede 74 · 25524 Itzehoe
Tel. 0 48 21/23 24 · Fax 0 48 21/ 24 33
www.buecher-kaenguruh.de

VielSeitigkeit hat einen Namen...



FARBEN HOLM
 seit 1932
 Ihr Fachhandel in Itzehoe
 Beratung - Service - Qualität
 lassen auch Sie sich individuell beraten
 Öffnungszeiten unter www.FarbenHolm.de
 Für Vereinsmitglieder 10% Rabatt

Ihr Partner im Sport
SPORT Schönbeck
 Inh. Alexandra Pollard e. K.
 Helenenstraße 19
 25524 Itzehoe
 Telefon 04821-2808
 eMail: info@sport-schoenbeck.de
 Im Internet schauen...
 am Ort kaufen.
 Besuchen Sie unsere
 Web-Seite:
www.sport-schoenbeck.de

BAUEN MIT VERSTAND!
Schröder BAUZENTRUM **hagebau** **hagebaumarkt**
 HIER HILFT MAN SICH.
 Ein starkes Team für Bau, Haus und Garten!
 Schröder Bauzentrum GmbH, Itzehoe & Co. KG · Emmy-Noether-Str. 2, 25524 Itzehoe · Tel. 04821 7705-0

STADTWERKE.
 ELMSHORN

Eure Stadtwerke
 Itzehoe

B&H
 WIR SIND MODE



Impressum

Anzeigen – und Redaktionsschluss

für die Ausgabe IV / 2024 / 01.011.2024

Herausgeber: ^

Itzehoer Hockey-Club e. V

Clubhaus / Anschrift:

Carl-Stein-Str. 32, 25524 Itzehoe

Erscheinung:

Vier Ausgaben pro Jahr

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe
IBAN: DE11 2019 0109 0040 1658 00 / BIC:GE-
NODEF1HH4

E-Mail / WWW:

Info@ihc-iz.de
www.ihc-iz.de
www.itzehoer-hockey-club.de

Druck:

In Eigenerstellung

Leserzuschriften sollten mit dem vollen Namen gekennzeichnet sein und drücken nicht zwingend die Meinung der Redaktion aus. Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Für zugesandte Manuskripte sowie Fotos und deren Inhalt wird keine Haftung übernommen. Eine eventuelle Kürzung bleibt ausdrücklich vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.